

Angiome

Angiome sind so genannte arteriovenöse Missbildungen oder Malformationen (AVM - eine Fehlbildung eines oder mehrerer Blut- oder Lymphgefäße), die sich knäulartig darstellen und einen Kurzschluss zwischen Arterien und Venen bedeuten. Sie können Hirnblutungen erzeugen oder aber Krampfanfälle auslösen. Die Therapie der Angiome erfolgt interdisziplinär, d.h. durch Embolisation, ggf. Bestrahlung oder mikrochirurgische Extirpation (vollständige operative Entfernung von Organen oder Gewebeteilen). Hier in Duisburg besteht eine sehr große Erfahrung in der Behandlung von Angiomen.